



„lichtbilanz“ beim Lamprechtbauer

Autorenlesung mit Gerard Kanduth und Musikbegleitung Edgar Unterkirchner, Saxofon

Der aus Kötschach stammende Autor Gerard Kanduth präsentierte am Samstag bei herrlichem Wetter seinen 2025 erschienenen Lyrik-Bild-Band im gut besuchten Stadel des Lamprechtbauer. Musikalisch begleitet wurde der Autor vom vielfach international ausgezeichnete Musiker und Komponisten Edgar Unterkirchner am Saxofon.

Der gesamte Kulturabend kann online unter [www.lamprechtbauer.at](http://www.lamprechtbauer.at) nachgehört und -gesehen werden.



Edgar Unterkirchner, Helga Pöcheim, Gerard Kanduth

Kanduth zieht "lichtbilanz" über Geben und Nehmen und fragt sich, ob der Blick im Laufe der Jahre klarer oder trüber geworden ist. Zwischen prägenden Kindheitserlebnissen und dem aktuellen Gedenken an ferner und/nahe stehende/tropfen/im fluss/des erinnerns führt uns Kanduth die Schönheit und den Atem der Natur ebenso wie deren akute Bedrohung durch den Menschen und sonstige Abgründe im menschlichen Zusammenleben vor Augen. Daneben kommen – etwa im makabren Text früh ling oder im lautgedicht – Humor, Absurdität und Sprachwitz nicht zu kurz. Vertieft und bereichert werden die Gedichte durch etliche eindrucksvolle Farbfotos.

Anschließend an die besonders gelungene Lesung überraschten Johanna und Markus Lamprecht die zahlreichen Gäste mit einem 4-Gänge-"Bergfrühling-Menü".

[www.lamprechtbauer.at](http://www.lamprechtbauer.at)

Familie Johanna und Markus Lamprecht

T 04715 422

Gerard Kanduth, lichtbilanz. gedichte und bilder. Mit einem Vorwort von Engelbert Obernosterer. Fotos von Gerard Kanduth und Anna Theresa Kanduth  
Klagenfurt: Hermagoras Verlag 2025, 102 Seiten, 24,90 €, ISBN 978-3-7086-1358-1